

Heinisch-Hosek: "Der öffentliche Dienst braucht hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter"

Utl.: Ministerin Gabriele Heinisch-Hosek bei der Dekretübergabe
"Public Management" am FH Campus Wien =

Wien (OTS) - "Der öffentliche Dienst braucht bestens ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um die immer neuen Herausforderungen gut bewältigen zu können. Daher freue ich mich, dass ich heute dem zweiten Jahrgang des Bachelorstudiums Public Management mit 56 Absolventinnen und Absolventen zum Studienabschluss gratulieren kann", sagte die Ministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst, Gabriele Heinisch-Hosek, heute bei der Sponion der Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums "Public Management" am Fachhochschulcampus Wien.

"Der öffentliche Dienst hat sich vielen neuen Anforderungen zu stellen. Auch bei immer geringer werdenden Mitteln und einem deutlichen Stellenabbau, muss die öffentliche Verwaltung ein Garant für Sicherheit bleiben und den Bürgerinnen und Bürgern modernste Serviceleistungen bieten", sagte die Ministerin in ihrer Festrede zur Dekretübergabe. Die österreichische Verwaltung stehe im internationalen Vergleich gut da, besonders in Bereichen wie Sparsamkeit und Effizienz. Im Angebot von Servicediensten via E-Government sei Österreich sogar Spitzenreiter in Europa. "Diesen erfolgreichen Weg müssen wir fortzusetzen und die Möglichkeiten neuer Technologien nutzen. Dafür brauchen wir hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen wir auch die Chance geben müssen, sich beruflich weiter zu entwickeln", so Heinisch-Hosek.

"Der Blick in die Zukunft ist unentbehrlich, um den öffentlichen Sektor neu zu strukturieren und an geänderte Rahmenbedingungen anzupassen. Als Basis für eine breite Diskussion liegt uns nun seit wenigen Tagen ein ExpertInnenenbericht vor, der von sechs namhaften Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bzw. Praktikerinnen und Praktikern erstellt wurde. In diesem Papier wird in sieben Thesen und 50 Empfehlungen zusammengefasst, welche Voraussetzungen für eine moderne, mobile, leistungsfähige und sparsame Verwaltung nötig sind", sagte die Ministerin. Der Bericht unter dem Titel "Perspektiven des öffentlichen Dienstes" und die daran anschließende Diskussion seien ein erster wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer Neustrukturierung

des öffentlichen Dienstes.

"Ich danke den Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs "Public Management" für ihre Motivation, sich neben der beruflichen Belastung einer herausfordernden Weiterbildung zu stellen und damit einen Beitrag zur Modernisierung des öffentlichen Dienstes zu leisten. Ich gratuliere ihnen ganz herzlich zu ihrer Leistung und freue mich, dass viele von ihnen sich für eine weitere Ausbildung im Rahmen des Masterstudiengangs entschieden haben", so Heinisch-Hosek abschließend.

Rückfragehinweis:

Dr. Julia Valsky

Pressesprecherin der Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek

Tel.: (01) 531 15 - 2149, 0664/610 62 76

mailto:julia.valsky@bka.gv.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/56/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0134 2011-07-08/12:16

081216 Jul 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110708_OTS0134